Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 22/2026	öffentliche Sitzung
Vorlage erstellt: 19.02.2026	Federführung: 1.3	TL: Frau Pützer SB: Frau Wagner

Mitzeichnung durch:	Bürgermeister	Allg. Vertreter
Teamleiter/in	Sachbearbeiter/in	Kämmerer, wenn haushaltsrechtl. Auswirkungen:

Haushaltsmäßige Auswirkungen:

x Vorlage berührt nicht den Haushalt.

Mittel verfügbar bei — Euro

über-/außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen erforderlich bei — Euro
Deckung erfolgt durch

Freiwillige Leistung der Gemeinde

Gremium	**Termin**	
Ausschuss für Schule, Soziales und Generationen	18.03.2026	beschließend

Änderung der Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss beschließt, die Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek an Samstagen von bisher 10:00–14:00 Uhr auf künftig 09:00–13:00 Uhr zu ändern

Sachdarstellung:
Nach der Flutkatastrophe 2021 wurde es zeitweise notwendig, die Öffnungszeiten der Bibliothek an die des Rathauses anzupassen. Die Eingänge im Haus der Begegnung waren bis Anfang 2024 zerstört und aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzbar. Somit war in den ersten Jahren nach der Flut der Zugang zur Bibliothek ausschließlich durch das benachbarte Rathaus möglich.

Zu Beginn des Jahres 2024 konnten die Besucher der Bibliothek zumindest einen der offiziellen Eingänge im Haus der Begegnung wieder nutzen. Damit die Öffnungszeiten der Bibliothek wieder attraktiver für Besucher werden, z.B. für Berufstätige, wurden diese vorerst wieder eher an die Zeiten vor der Flut angepasst:

Tag	nach der Flut	seit 2024
Montag	12:00 – 16:00 Uhr	13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 13:00 Uhr	09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 13:00 Uhr	09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag	12:00 – 18:00 Uhr	13:30 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr	09:00 – 12:00 Uhr
Samstag	geschlossen	10:00 – 14:00 Uhr

Die vorübergehenden Anpassungen der Öffnungszeiten wurden zum Anlass genommen, eine umfangreichere Evaluierung vorzunehmen. Dies erfolgte in Form einer Umfrage, um die Bedürfnisse der Bürger/-innen zu ermitteln und mögliche Änderungen mitzuberücksichtigen. Insbesondere sollte untersucht werden, inwiefern der Samstag von Besuchern der Bibliothek genutzt wird, da die Besucherzahlen für diesen Tag vor der Flut auffallend gering ausfielen.

Die Umfrage über die Öffnungszeiten der Bibliothek Kall fand im Zeitrahmen Ende Oktober 2025 bis Ende Januar 2026 statt. Teilnehmen konnte man an der Umfrage entweder physisch durch einen Umfragebogen, den man entweder in der Bibliothek oder im Bürgerservice erhielt. Alternativ war es auch möglich, die Umfrage digital über die Website der Gemeindeverwaltung ausfüllen.

Insgesamt haben 39 Personen an der Umfrage teilgenommen, davon 28 direkt vor Ort und 11 digital. Die meisten Teilnehmenden sind berufstätig (15 Personen), zudem haben überwiegend weibliche Personen (21) an der Umfrage teilgenommen. Die Altersstruktur ist insgesamt relativ ausgeglichen, es haben sowohl minderjährige als auch Menschen über 65 Jahren an der Umfrage teilgenommen.

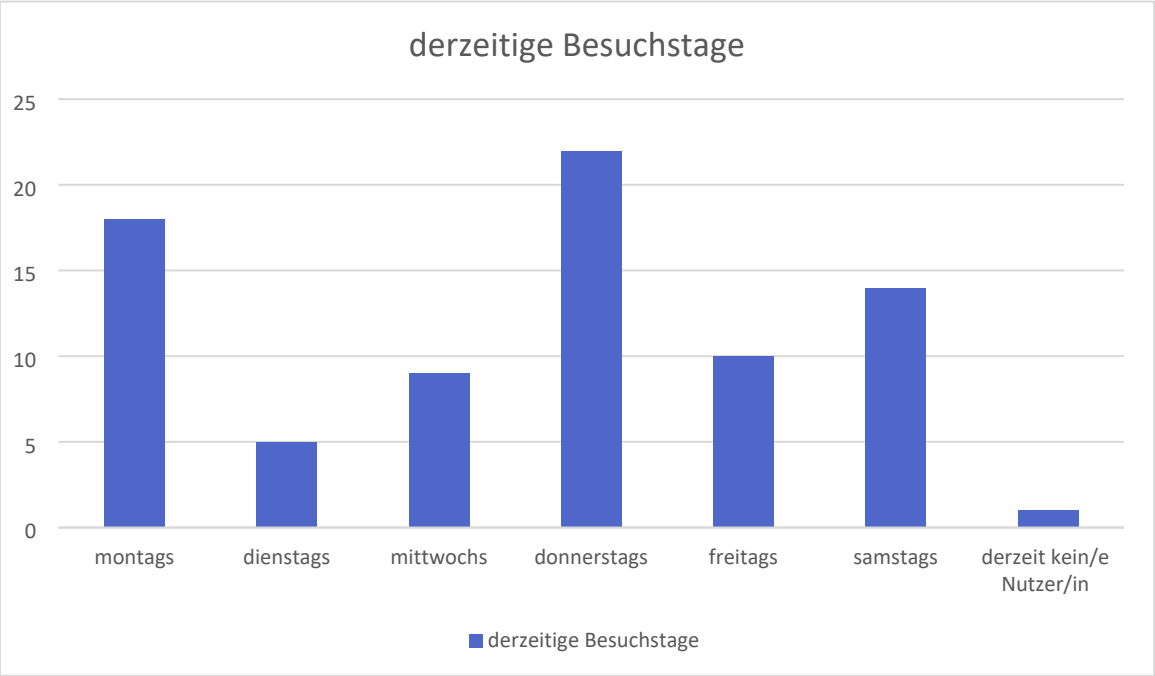
Zu den einzelnen Fragen der Umfrage:

1. **Wie zufrieden sind Sie derzeit mit den Öffnungszeiten der Bibliothek Kall?**
   ⇨ Fast alle Teilnehmenden der Umfrage sind zufrieden oder sogar sehr zufrieden mit den derzeitigen Öffnungszeiten der Bibliothek. Nur vier Personen gaben an, unentschlossen zu sein.

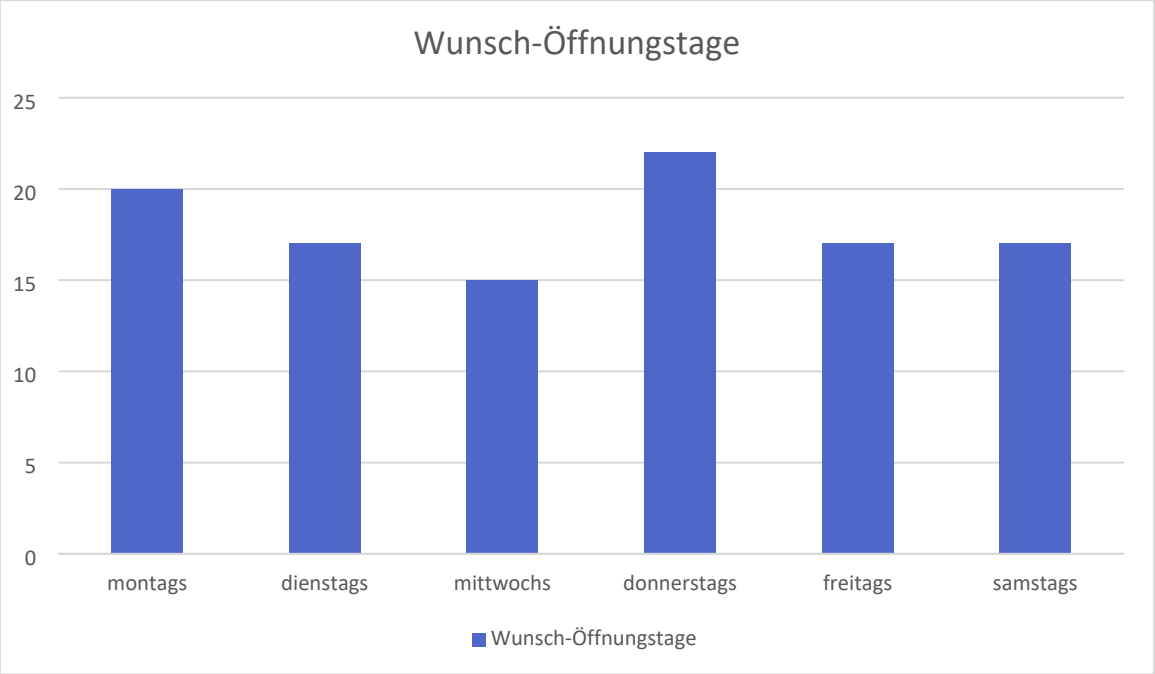


2. An welchen Tagen bzw. in welchen Zeiträumen besuchen Sie derzeit die Bibliothek Kall?

⇨ Die meisten Teilnehmenden besuchen derzeit montags, donnerstags aber auch samstags die Bibliothek. Eine Person gab an, derzeit kein/e Nutzer/in der Bibliothek zu sein.



3. **An welchen Tagen und in welchen Zeiträumen würden Sie die Bibliothek Kall am liebsten besuchen?**
   ⇨ Die Verteilung der Wunschtage ist relativ ausgeglichen. Bezüglich der Zeiträume gibt es eine leichtere Tendenz zu den Nachmittagen. Montage und Donnerstage werden am meisten gewünscht; an diesen beiden Tagen ist die Bibliothek bereits nachmittags geöffnet.



4. **Falls Sie die Bibliothek Kall derzeit nicht oder kaum besuchen: Gibt es dafür einen Grund?**
   ⇨ Bei dieser Frage gab es nur drei Rückmeldungen: Zwei Personen geben an, dass sie vormittags keine Zeit hätten. Ein Teilnehmender hat generell wenig Zeit, die Bibliothek zu besuchen.

5. **Möchten Sie uns sonst noch etwas zum Thema „Öffnungszeiten“ mitteilen?**
   ⇨ An dieser Stelle wurde viel Lob über die bisherigen Öffnungszeiten geäußert. Es wurde erwähnt, dass die Öffnungszeiten zwischen vormittags und nachmittags gut ausgeglichen seien. Einige seien aufgrund des Rentenalters flexibel, andere könnten aufgrund von schulpflichtigen Kindern nur nachmittags kommen. Eine Person beschreibt, dass sie die Nachmittagsöffnungszeiten praktischer fände. Allerdings wünsche sie sich auch den Außenrückgabe-Automaten zurück, der durch die Flut zerstört wurde. Dieser sei sehr hilfreich gewesen, da hierdurch eine flexible Rückgabe auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich war.

Fazit:

Keine der teilnehmenden Personen war unzufrieden mit den derzeitigen Öffnungszeiten der Bibliothek Kall, die meisten waren zufrieden oder sogar sehr zufrieden. Es ist eine Tendenz nach dem Wunsch zu einem weiteren Nachmittag erkennbar. Allerdings ist es fraglich, ob es notwendig ist, einen weiteren Nachmittag einzuführen, wenn die meisten Teilnehmenden derzeit zufrieden mit den Öffnungszeiten sind. Es wurden hauptsächlich zeitliche Gründe genannt, vermutlich aufgrund von Schule oder Berufstätigkeit.[1] Konkret wurde der Wunsch nach der Wiedereinführung eines Rückgabeautomaten genannt, der durch die Flut zerstört wurde. Dieser bietet den Nutzer/-innen die Möglichkeit, die entliehenen Medien jederzeit fristgerecht und auch außerhalb und unabhängig der Öffnungszeiten zurückzugeben. Dementsprechend ist der Rückgabeautomat ein gutes Mittel, um die zeitliche Erreichbarkeit der Bibliothek in Teilen zu ergänzen.

Bestimmte Wunschtage sind kaum erkennbar. Die vorhandenen Nachmittagsöffnungen an Montagen und Donnerstagen werden sowohl bereits genutzt, als auch weiterhin gewünscht.

Die bisherigen Öffnungszeiten der Bibliothek Kall sollen innerhalb der Woche weiterhin so bestehen bleiben. Die Vormittage gewährleisten die Erreichbarkeit für Kita-Gruppen und Schulklassen; die Nachmittage sowie die Samstage in erster Linie für Berufstätige. Die Öffnung an den Samstagen soll um eine Stunde vorgezogen werden, von 10 bis 14 Uhr, auf 9 bis 13 Uhr.

Begründung:

- Zwischen 13 bis 14 Uhr ist der Besucherstrom samstags oftmals auffallend gering, möglicherweise aufgrund der Mittagszeit
- Eine Öffnung ab 9 Uhr ist leichter zu merken, da die Öffnungszeiten in der Woche vormittags ebenfalls um 9 Uhr beginnen
- Im Vergleich zu anderen Bibliotheken im Kreis, die vormittags geöffnet haben: Bis auf eine haben alle anderen ebenfalls bis maximal 13 Uhr geöffnet
- Im Vergleich zu anderen Einrichtungen und Geschäften im Umkreis der Bibliothek Kall: Die Buchhandlung Pavlik ist ebenfalls zwischen 9 bis 13 Uhr geöffnet; zudem gibt es mittlerweile mehrere Cafés mit Frühstücksangebot in der Bahnhofstraße, d.h. potenziell sind bereits mehr Menschen früher vor Ort

[1] *Hinweis:* Aus Sicht des Bibliothekspersonals werden die Vormittage regelmäßig für Besuche von Kita-Gruppen und Schulklassen genutzt. Diese wurden in dieser Umfrage nicht gezielt angesprochen und wurden dementsprechend in der Auswertung auch nicht berücksichtigt.